

5. Dezember 2000

Neue Bahnunterführung in Göpfritz eröffnet

LR Sobotka: Projekt mit großer regionaler Bedeutung

Staus vor dem Bahnschranken in Göpfritz gehören nun der Vergangenheit an. In der Gemeinde im Bezirk Zwettl wurde gestern von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka die neue Bahnunterführung im Zuge der Waldviertler Straße – die Straße führt nun unter der Franz-Josefs-Bahn durch – offiziell für den Verkehr freigegeben. Das technisch aufwendige Projekt wurde in den vergangenen zwölf Monaten mit Kosten von rund 50 Millionen Schilling realisiert, die endgültige Fertigstellung erfolgt im kommenden Jahr. Für Landesrat Sobotka ist das Projekt von großer regionaler Bedeutung. Es trägt nicht nur zu mehr Lebensqualität für die Anrainer, zu mehr Verkehrssicherheit und zu einem flüssigeren Verkehrsablauf bei, sondern sorgt auch für eine geringere Umweltbelastung. Gerade für ein Land wie Niederösterreich mit seinen vielen dezentralen und kleinen Einheiten komme der Verkehrsinfrastruktur, dem intakten und gut ausgebauten Straßennetz große Bedeutung zu. Eine zentrale Aufgabe habe hier auch der NÖ Straßendienst, der hervorragende Arbeit leiste. Im Zuge des Baues der Bahnunterführung wurden auch Wasserschutzmaßnahmen durchgeführt und Lärmschutzwände errichtet. Die gesamten Bauarbeiten erfolgten unter Aufrechterhaltung des Eisenbahn- und Straßenverkehrs.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at